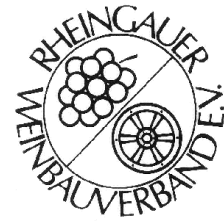


PRESSEMITTEILUNG

des

Rheingauer
Weinbauverbandes e.V.



Rheingauer Weinbauverband e.V.

Kloster Eberbach – Pfortenhaus
65346 Eltville am Rhein

Montag, 26. Januar 2015

geschäftlich:

Chauvignyst. 12 - 16
65366 Geisenheim
Fon: 0 67 22 – 93 77 0 - 0
Fax: 0 67 22 – 93 77 0 - 29
info@rheingauer-wbv.de
www.rheingauer-weinbauverband.de

Präsident Peter Seyffardt MdL
praesident@rheingauer-wbv.de

Geschäftsführer
Dipl.-Ing. agr. Harald Sperling
harald.sperling@rheingauer-wbv.de

Registergericht:
Amtsgericht Wiesbaden VR 53 43

**Malteser erhalten Kollekte der Erntedankfeier
Weinbaupräsident Peter Seyffardt überreicht einen Spendenscheck in
Höhe von 1.900 Euro
Seyffardt: „Wir Winzer wollen zur Integration der Flüchtlinge in unserem
Land beitragen“**

ELTVILLE/RHEINGAU. „Es freut uns sehr, in diesem Jahr dem Malteser Hilfsdienst die von den Besuchern des ökumenischen Erntedankgottesdienstes der Rheingauer Winzer im Dezember vergangenen Jahres in der Basilika von Kloster Eberbach gesammelte Kollekte in Höhe von 1.900 Euro zu überreichen“; mit diesen Worten begrüßt Weinbaupräsident Peter Seyffardt den Leiter der Malteser, Herrn Behrouz Asadi, und den Stadtbeauftragten der Malteser, Herrn Martin Boos, die Flüchtlinge der Asylunterkunft im Wacholderhof in Eltville-Erbach sowie die Teamleiterin Shideh Daghooghi und den Heimleiter Mohammad Yarmohammady.

Inzwischen leben in der Asylunterkunft auf dem Wacholderhof in Eltville-Erbach 46 Flüchtlinge. Darunter sieben Familien mit 13 Kindern unter 18 Jahren. Ferner 17 allein reisende männliche Einzelpersonen. Alle hätten bereits bei der Erstaufnahmestelle in Gießen entsprechende Asylanträge gestellt. Yarmohammady ist vor allem zuständig für die Struktur der „Tagesordnung“ und die Vermittlung zwischen den verschiedenen Kulturen. Teamleiterin Shideh Daghooghi mit Diplomen in Psychologie, Sozialpädagogik und Sozialarbeit ist vor allem für die soziale Betreuung der Flüchtlinge auf dem Wacholderhof und die Flüchtlingsfamilie in der Ahornstraße in Erbach zuständig.

Der Stadtbeauftragte der Stadtgliederung Eltville des Malteser Hilfsdienstes e.V., Martin Boos, freute sich sehr über den Spendenscheck in Höhe von 1.900 Euro, der je nach Bedarf für die Flüchtlingskinder im Rheingau verwendet werden soll. Außerdem freuten sich die Kinder über die mitgebrachten Malbücher und Schulmappchen sowie über die Süßigkeiten.

„Mit diesem Geld wollen wir Winzer, so Seyffardt, zur Integration der Flüchtlinge in unserer Region einen Beitrag leisten“. Denn „seit vielen Jahren arbeiten Gastarbeiter in unseren Weinbergen und leisten dort gute Dienste“, so Seyffardt weiter. Deshalb habe auch der Vorstand des Rheingauer Weinbauverbandes einstimmig seiner Idee zugestimmt.

Boos dankte dem Ideengeber, dem Präsidenten des Rheingauer Weinbauverbandes, Peter Seyffardt, dass er bei der Vergabe der Kollekte an die Flüchtlinge gedacht und damit ein Zeichen der Willkommenskultur gesetzt habe.“

„Die Geldspende der Winzer ist ein Zeichen der Solidarität, der Toleranz und des Verständnisses gegenüber den Flüchtlingen“, dankte auch Asadi Präsident Seyffardt.

Ein Dankeschön richtete er auch an die Malteser sowie die Personen, „die an der gemeinsamen Gestaltung unserer Arbeit tatkräftig oder mittels Spenden Hilfe leisten Für ihn sei es wichtig, die unterschiedlichen Kulturen im Rahmen von Dialogen zu einer Zusammenarbeit zu motivieren. Dabei werde nicht gefragt, warum und weshalb Flüchtlinge sich zu einer Flucht aus ihrer angestammten Heimat begeben haben, sondern ihnen Hilfe angeboten, „damit sich diese mit dem Ziel einer Chancengleichheit schnell in eine ihnen bisher unbekannte Gesellschaft integrieren können“, so Asadi abschließend.

Weitere Spenden werden jederzeit gerne angenommen und können auf das Spendenkonto der Malteser, Kontoinhaber Malteser Hilfsdienst e.V. eingezahlt werden: IBAN: DE60 3706 0193 4002 7691 29 bei der Pax-Bank BIC: GENODED1PAX

Zusätzliche Infos zur St. Urban-Spende:

Die mit 2.698 Flaschen Wein zu beziffernde großzügige „St. Urban-Spende“ der Rheingauer Winzer ging an soziale Einrichtungen der Städte Wiesbaden und Frankfurt sowie an den Main-Taunus-Kreis und den Rheingau-Taunus-Kreis.

Ein herzliches Dankeschön an alle Spender.

Zeichen (mit Leerzeichen): 3.689

Zusätzliche Infos zur St. Urban-Spende:

Die mit 2.698 Flaschen Wein zu beziffernde großzügige „St. Urban-Spende“ der Rheingauer Winzer ging an soziale Einrichtungen der Städte Wiesbaden und Frankfurt sowie an den Main-Taunus-Kreis und den Rheingau-Taunus-Kreis.

Bildunterschriften:

Fotoangabe: mh/kostenfrei

Bild 1: Überreichung des Spendenschecks:

v.r.n.l. Weinbaupräsident Peter Seyffardt, Behrouz Asadi, Referent Migration, Soziales, Familie und Jugend der Malteser Werke GmbH, Teamleiterin Shideh Daghooghi, Heimleiter Mohammad Yarmohammady .und Martin Boos, Stadtbeauftragter der Stadtgliederung Eltville des Malteser Hilfsdienstes e.V.

Malbücher und Süßigkeiten für die Kinder

Bild 2: Die Kinder freuten sich über die mitgebrachten Malbücher, Schulmäppchen und Süßigkeiten, die der Stadtbeauftragte der Malteser und Weinbaupräsident Peter Seyffardt den Kindern mitgebracht hatten.